

# Inhalt

<b>0. Zielsetzungen, Darstellungsform und Danksagungen</b>	<b>10</b>
<b>1. Carl Stumpf – Wer war das?</b>	<b>15</b>
<b>2. Von der älteren Psychologie zur modernen Psychologie</b> von Lothar Sprung	<b>19</b>
2.1. Entwicklungen der älteren Psychologie	21
2.2. Entwicklungsmerkmale der modernen Wissenschaften	24
2.3. Beginn der Entwicklungsphasen der modernen Psychologie	26
2.4. Differenzierungen der Entwicklungsphasen der modernen Psychologie	29
2.5. Entwicklungslinien bei der Herausbildung und Entwicklung der modernen Psychologie	39
2.5.1. Hauptentwicklungslinien bei der Herausbildung und Entwicklung modernen Psychologie	40
2.5.2. Ergänzende und alternative Entwicklungslinien bei der Herausbildung und Entwicklung der modernen Psychologie	46
2.5.3. Entwicklungen der Methodologie und Methodik	50
2.5.3.1. Experimentelle und standardisierte nichtexperimentelle Methodik	52
2.6. Strategien der Geschichtsschreibung	57
<b>3. Biografisches</b>	<b>59</b>
3.1. Kindheit und Jugend in Franken	59
3.2. Lehrjahre in Würzburg und Göttingen	62
3.3. Gesellenjahre in Göttingen und Würzburg	73
3.4. Wanderjahre in Prag, Halle und München	98
3.5. Der Weg nach Berlin	124
<b>4. Meisterjahre in Berlin – Ein Überblick</b>	<b>132</b>
<b>5. Stumpf als Hochschullehrer und Akademiemitglied</b>	<b>142</b>
5.1. Lehrtätigkeit	142
5.2. Mitarbeiter und Doktoranden	146
5.3. Akademieaktivitäten	157
5.4. Wissenschaftliches Netzwerk in Briefen	158
5.5. Stumpf in wissenschaftlichen Auseinandersetzungen	161

<b>Inhalt</b>	
<b>6. Eigene Familie</b>	170
<b>7. Brüder im Geiste – Franz Brentano und William James</b> von Lothar Sprung	184
<b>8. Hauptwerk</b>	203
8.1. Allgemeine Psychologie – Raumwahrnehmung, Psychoakustik, Gegenstandsbestimmung der Psychologie und Emotionspsychologie	204
8.2. Tonpsychologie – Von der akustischen Wahrnehmung zur vergleichenden Musik- und Sprachwissenschaft	220
8.2.1. Psychologische Akustik	221
8.2.2. Musikpsychologische und physikalische Akustik	235
8.2.3. Phonetik	240
8.2.4. Hörpathologie	245
8.2.5. Vergleichende Musik- und Sprachwissenschaft	247
8.3. Rezeption psychoakustischer Untersuchungen	252
<b>9. Richtungen und Gegensätze der Psychologie</b>	255
<b>10. Wegbereiter der Gestaltpsychologie in Berlin</b> von Lothar Sprung	258
<b>11. Evolutionspsychologie</b>	265
<b>12. Erkenntnislehre – Methodologie und Methodik</b> von Lothar Sprung	273
<b>13. Leib und Seele</b>	289
<b>14. Einteilung der Wissenschaften</b>	292
<b>15. Wissenschaftspolitik und Wissenschaftsorganisation</b> von Lothar Sprung	294
<b>16. Frauen in der Wissenschaft</b>	304

	Inhalt
17. Späte Jahre – Ehrungen – Emeritierung – Weiterarbeit – Politischer Umbruch in Deutschland und Ende	308
18. Nationale und internationale Rezeption und das wissenschaftliche Schicksal Carl Stumpfs	348
19. Carl Stumpf in der Geschichte der Psychologie von Lothar Sprung	356
20. Resümee und Bleibendes	367
21. Literatur	370
22. Archivalien	391
23. Dokumente	399
 <b>Anhang</b>	 450
Die Stumpf-Sammlung in Japan von Miki Takasuna, Tokio	450
Bilder	457
Personenregister	467
Sachregister	474
Über die Autoren	478